Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

HA

Drucksachen-Nr. 2225.1/12
17.01.2013

Mitteilung

des vorsitzenden Mitglieds der Bezirksversammlung

- öffentlich -

Beratungsfolge	am	TOP
Hauptausschuss	04.12.2012	8.20
Bezirksversammlung	17.01.2013	5.4
Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz	29.01.2013	6.1

MetroBuslinie 15 sinnvoll verlängern, Verbindung Winterhuder Markt – Bahnhof Barmbek verbessern!
Stellungnahme der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation

Sachverhalt

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz hat sich in seiner Sitzung am 27.11.2012 auf der Grundlage eines Antrags der GRÜNE-Fraktion mit o.g. Thematik befasst. Im Ergebnis wurde einstimmig nachfolgende Beschlussempfehlung verabschiedet:

„Die Fachbehörde wird gebeten, für die Verlängerung der Metrobuslinie 15 folgende alternative Streckenführung zu prüfen:

Mittelweg – Frauenthal – Heilwigstraße – Hudtwalckerstraße – Winterhuder Markt – Barmbeker Straße (Haltestelle Semperstraße) – Weidestraße – Schleidenstraße – Saarlandstraße – Wiesendamm – Bahnhof Barmbek.

oder alternativ ab Winterhuder Markt: Barmbeker Straße – Wiesendamm – Bahnhof Barmbek.“

Begründung:
Im Juni 2012 wurde dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz mitgeteilt, dass vorgesehen sei, die Metrobuslinie 15 von der jetzigen Endhaltestelle Alsterchaussee bis zum Barmbeker Bahnhof zu verlängern. Eine ausführliche Vorstellung des Vorhabens um Ausschuss ist bisher nicht erfolgt. Eine Anfrage der CDU-Fraktion zu diesem Thema (Drucksache 1769/12) ergab, dass die Verkehrsführung im Bereich Poelchaukamp/Mühlenkamp/Gertigstraße noch nicht geklärt sei. Dies verwundert nicht angesichts der dortigen engen Straßenquerschnitte, zahlreicher Falschparker und Nutzungskonflikten zwischen Fuß-, Fahrrad- und motorisiertem Verkehr. Zudem ist der Mühlenkamp bereits durch zwei Metrobuslinien (6 und 25) erschlossen.

Andererseits ist eine Querverbindung von Altona über Harvestehude nach Winterhude und Barmbek durchaus sinnvoll und wünschenswert. Zu bedenken ist auch, dass es keine praktikable ÖPNV-Anbindung der Wohngebiete an der Barmbeker Straße und am Wiesendamm, insbesondere der Jarrestadt mit mehr als 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern, an den

Winterhuder Markt gibt – die von der Hochbahn in diesem Zusammenhang immer wieder genannte U-Bahnlinie 3 liegt relativ weit von diesem wichtigen Versorgungszentrum (Banken, Ärzte, Einkaufsmöglichkeiten, Bücherhalle) entfernt. Eine alternative Streckenführung der Verlängerung der Linie 15 könnte den hier genannten Problemen und Bedarfen möglicherweise gerecht werden. Zudem weisen die bei einer alternativen Routenführung über den Barmbeker Markt zu nutzenden Straßen deutlich breitere Querschnitte auf, so dass eine derartige Streckenführung leichter zu realisieren sein dürfte als die bislang vorgeschlagene.

Der Hauptausschuss folgt der Beschlussempfehlung einstimmig.

Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Die Verlängerung der MetroBuslinie 15 hätte Auswirkungen auf die von den Busbeschleunigungsmaßnahmen betroffenen MetroBuslinien 6 und 25. Da diese vorrangigen Planungen noch nicht abgeschlossen sind, kann derzeit noch nicht über die Verlängerung der MetroBus-Linie 15 entschieden werden.

Die Bezirksversammlung nimmt Kenntnis und überweist die Vorlage in den Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz.

Dagmar Wiedemann

Die Bezirksversammlung hat die Drucksache in der Sitzung am 17.01.2013 in den Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz überwiesen.

Beschlussvorschlag

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Anlage/n:

ohne Anlagen